



# Konzept des TUS Vollnkirchen zur Umsetzung der Abstands- und Hygieneregeln aufgrund der Corona-Pandemie für die Nutzung der Sporthalle Volpertshausen im Spielbetrieb



Version: 1.2 vom 14.10.2020

## 1) Vorbemerkung:

Dieses Konzept gilt für den Spielbetrieb (Wettkampf-, Freundschaftsspiele) mit Zuschauern in der Sporthalle Volpertshausen und ist von allen Beteiligten zwingend einzuhalten.

Der TUS Vollnkirchen ist für die Umsetzung und Einhaltung des Konzepts verantwortlich. Den Anweisungen der Verantwortlichen des TUS Vollnkirchen ist Folge zu leisten. Zuschauer, Helfer und Spielbeteiligte (Spieler\*, Trainer/Betreuer, Mannschaftsverantwortliche, Zeitnehmer/Sekretäre, Schiedsrichter), die die Regelungen nicht einhalten, werden der Sporthalle verwiesen. Ggf. muss der Sportbetrieb eingestellt werden und der Nutzer erhält ein Nutzungsverbot.

Die Empfehlungen zur persönlichen Hygiene des Robert Koch-Instituts und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung sind zu beachten. Eine Übersicht über allgemeine Maßnahmen um sich vor einer Ansteckung mit dem Sars-CoV2 Virus findet sich unter <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus.html>  
Hierzu zählt v.a. die **AHA-Formel: Abstand halten – Hygiene beachten – Alltagsmaske tragen.**  
Einzelne Maßnahmen beinhalten:

- Abstand halten, mindestens 1,5m
- Verzicht auf Händeschütteln und Umarmungen
- Husten- und Niesetikette. In ein Taschentuch niesen/husten und anschliessend entsorgen. Nie in die offene Hand niesen/husten, besser in die Armbeuge
- Regelmäßiges gründliches Händewaschen (mit Seife für 20-30 Sekunden), v.a. nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten, vor der Zubereitung von Speisen, vor dem Essen, nach dem Toilettengang, vor dem Anlegen und nach dem Ablegen einer Mund-Nasen-Bedeckung, vor und nach Benutzung von Sportgeräten.
- Hände desinfizieren
- Nicht mit den Händen ins Gesicht (Mund, Nase, Augen) fassen
- Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) tragen, wenn ein Mindestabstand von 1,5m zu anderen nicht gewährleistet werden kann, v.a. in geschlossenen Räumen. Mit einer solchen Alltagsmaske (textile Bedeckung, Schal, Tuch, Maske etc.) können Tröpfchen, die man z.B. beim Sprechen, Niesen oder Husten ausstößt abgefangen werden. Das Risiko eine andere Person anzustecken kann so verringert werden (Fremdschutz).

Alle detaillierten Informationen und die neuen Verordnungen und Regelungen sind unter [www.corona.hessen.de](http://www.corona.hessen.de) zu finden.

Bei Krankheitszeichen, die auf eine COVID-19-Erkrankung hindeuten könnten (meist: Fieber, trockener Husten, Verlust des Geschmack-/Geruchssinns, Halsschmerzen, allgemeine Abgeschlagenheit und Müdigkeit, weiterhin: Kopf- und Gliederschmerzen, Übelkeit/Erbrechen, Bauchschmerzen/Durchfall, Entzündung der Augenbindehaut, Hautausschlag, Lymphknotenschwellung) und/oder bei Kontakt zu einer Person, bei der eine Infektion mit SARS-CoV-2 nachgewiesen wurde, unbedingt zu Hause bleiben.

\* der besseren Lesbarkeit wegen wird auf die gleichzeitige Verwendung von geschlechtlichen Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle drei Geschlechter (männlich, weiblich, divers)

## 2) Allgemeine Regelungen für **Spielbeteiligte** (Spieler, Trainer/Betreuer, Schiedsrichter Zeitnehmer/Sekretäre)

### Anreise/Abreise der Spielbeteiligten

- Fahrgemeinschaften sind zu vermeiden, Spielbeteiligte reisen möglichst individuell an
- Nach dem Spiel ist die Sporthalle innerhalb von 45 Minuten nach Abpfiff des Spiels zu verlassen

### Zugang zur Sporthalle Volpertshausen

- Der **Zugang von Mannschaften, Trainern/Betreuern, Schiedsrichtern, Zeitnehmern/Sekretären** erfolgt über den **oberen Eingang (= Sportlereingang)**
- Dieser Eingang ist nur von Spielbeteiligten zu betreten. Eltern, die z.B. ihre Kinder zum Spiel bringen haben über diesen Eingang keinen Zutritt.
- Die Mannschaften sammeln sich geschlossen in einem Ankunftsridor vor der Halle und betreten dann die Halle gemeinsam und mit Abstand zur gegnerischen Mannschaft. **Einlass zu den Umkleiden ist frühestens 40 Minuten vor Anpfiff.**
- Beim Betreten der Halle sind die **Hände zu desinfizieren**, ein Spender steht im Eingangsbereich bereit.
- **Auf allen Wegen** und Gängen (zur Kabine, von Kabine zu Spielfeld und zurück) ist eine **Mund-Nasenbedeckung zu tragen**.
- Jede Mannschaft bekommt Kabinen zugewiesen. Der **Heimmannschaft** stehen die **Kabinen 1 und 2** und der **Gastmannschaft** die **Kabinen 3 und 4** zur Verfügung.
- Für **Schiedsrichter** stehen zwei **eigene Umkleidekabinen** zur Verfügung. Diese befinden sich im Erdgeschoss. Desinfektionsmittel (für Hände und Fläche) wird zur Verfügung gestellt.
- **Zeitnehmer/Sekretäre** gehen direkt zu ihren zugewiesenen Plätzen. Am Sekretärstisch stehen Desinfektionsmittel bereit.
- **Dokumentation der Anwesenheit** und Nachverfolgung möglicher Infektionsketten: der Spielbericht reicht als Nachweis der Teilnahme aus. Die beteiligten Vereine verpflichten sich allerdings, weitere notwendige Daten (Adresse, Telefonnummer, Email) für eine eventuelle Rückverfolgung bereit zu halten und bei einem Verdachtsfall den zuständigen Behörden zur Verfügung zu stellen.

### Nutzung der Umkleidekabinen und Duschen

- **Nach dem Umziehen** ist die **Kabine komplett zu räumen**, damit Mannschaften des nachfolgenden Spiels eine freie Kabine vorfinden. Spieler nehmen ihre Utensilien mit in die Halle und stellen sie am Spielfeldrand ab.
- In der **Halbzeit** ist keine **Nutzung der Umkleiden** vorgesehen. Die Halbzeitbesprechung findet am Spielfeldrand statt.
- **Duschen** können unter Einhaltung der Abstandsregeln verwendet werden. Die Duschzeit ist auf das Nötigste zu beschränken.
- Nach Nutzung der Kabinen sind häufige Berührungspunkte wie Türgriffe, Sitzflächen, Lichtschalter **mit Flächendesinfektionsmittel zu reinigen**. Dies erfolgt **in Eigenregie durch einen Verantwortlichen aus jeder Mannschaft** bzw. die Schiedsrichter selbst.
- Nach Verlassen der Umkleiden sind die **Kabinen zu lüften, Fenster und Türen zu öffnen** damit ein Luftaustausch stattfinden kann.

### Zugang zum Spielfeld

- Der Zugang zum Spielfeld erfolgt über die Treppe ins Erdgeschoss. **Kontakt zu den Zuschauern** (Tribünenseite) ist **nicht gestattet**.
- **Auf allen Wegen** und Gängen ist eine **Mund-Nasenbedeckung** zu tragen.
- Die Mannschaften achten darauf, dass sie geschlossen und mit Abstand zur gegnerischen Mannschaft das Spielfeld betreten bzw. verlassen. Gleiches gilt für Schiedsrichter und Zeitnehmer/Sekretäre
- Mannschaften die nach Spielende das Spielfeld verlassen, haben „Vorfahrt“, die **Mannschaften des nachfolgenden Spiels warten** solange im Bereich der Empore **bis das Spielfeld freigegeben wird**.
- Jeder Mannschaft stehen **2 Turnbänke** zur Verfügung. Diese werden **nach dem Spiel** von jeweils **einem Verantwortlichen einer Mannschaft in Eigenregie desinfiziert**
- Jeder Spieler verfügt über ein **eigenes Handtuch** und eine **eigene Trinkflasche**, die mit dem Namen beschriftet ist

### Zeitnehmertisch

- Alle Geräte am Zeitnehmertisch werden vor- und nach der Veranstaltung (Spiel) desinfiziert
- Sekretäre/Zeitnehmer bringen möglichst ihre eigenen Utensilien, wie z.B. Schreibzeug, mit
- Die **Kommunikation mit dem Kampfgericht** erfolgt **im Sicherheitsabstand** von 1,5m. Der Zeitnehmertisch erhält Abstandsmarkierungen zu allen Seiten

### Ein- und Auslauf Procedere

- Das Betreten des Spielfeldes erfolgt in der Reihenfolge Schiedsrichter – Gastmannschaft – Heimmannschaft. Stau im Treppenhaus ist zu vermeiden
- Es erfolgt **keine gemeinsame Aufstellung** und kein Abklatschen der Mannschaften. Die Mannschaften gehen nach dem Einlaufen direkt zum Bankbereich.
- Das Spielfeld wird in der Reihenfolge Gastmannschaft – Heimmannschaft – Schiedsrichter verlassen.

### Während des Spiels

- Spieler verzichten auf das Abklatschen untereinander bei Torerfolg o.ä.
- Die personifizierten Getränkeflaschen werden eigenständig von der Mannschaftenbank genommen und nicht durch Mitspieler angereicht.
- Das **Wischen erfolgt durch die Mannschaften** selbst. Wischer betreten das Spielfeld nur auf Anweisung der Schiedsrichter. Auf einen Sicherheitsabstand ist zu achten
- Unfall/Verletzungen: die Erstversorgung erfolgt durch den Trainer

### Während der Pause

- In der **Halbzeit** ist keine **Nutzung der Umkleiden** vorgesehen. Die Halbzeitbesprechung findet am Spielfeldrand statt.

### Nach dem Spiel:

- Nach Spielende verlassen die Spieler das Spielfeld in Richtung Kabine. **Kontakt zu den Zuschauern** ist **nicht gestattet**.
- Die **Mannschaftsbänke** werden **mit Flächendesinfektionsmittel gereinigt**. Dies erfolgt **in Eigenregie** durch einen Verantwortlichen einer jeden Mannschaft
- Vor Verlassen der **Umkleidekabinen** werden Sitzgelegenheiten, Türklinken und Lichtschalter **mit Flächendesinfektionsmittel gereinigt**. Dies erfolgt **in Eigenverantwortung** der Spieler/Schiedsrichter. Desinfektionsmittel wird zur Verfügung gestellt.
- Nach Benutzung der Duschen/Verlassen der Umkleiden sind die **Kabinen zu lüften, Fenster und Türen zu öffnen**, damit ein Luftaustausch stattfinden kann.
- Die Spieler verlassen die Halle **über das Spielfeld ins Foyer** auf dem markierten Weg

### 3) Allgemeine Regelungen für Zuschauer

#### Bzw. Eltern und Begleitpersonen von Jugendspielern\*innen

##### Vorbemerkung

- Zuschauer sind zu den Spielen zugelassen, sofern es die aktuelle Situation der Corona-Pandemie zugelassen. Die Anzahl ist in einem Stufenplan (s.u.) geregelt. Anspruch auf einen Zuschauerplatz besteht nicht.
- Bei **Jugendspielen** werden für **Gastvereine 16 Plätze** vorgehalten, so dass ein Elternteil/Begleitperson pro Spieler in der Halle sein kann.
- Bei **Aktivenspielen** stehen für **Gastmannschaften** ebenfalls **16 Plätze** (nur Stufe 1) zur Verfügung. Wenn das Kontingent bis 15 Minuten vor Anpfiff nicht ausgeschöpft wurde, werden die freien Plätze nach dem „first come-first serve“ Prinzip vergeben. In der **Stufe 2** sind **keine Zuschauer der Gastmannschaft** zugelassen.
- **Nach jedem Spiel verlassen alle Zuschauer die Halle.** Ein möglicher **Wiedereintritt** zum **nachfolgenden Spiel** erfolgt **nur über den Zuschauereingang**

##### Zugang zur Halle

- Der **Zugang zur Halle** erfolgt **über den Besucher-Eingang**.
- **Beim Betreten** der Halle sind die **Hände zu desinfizieren**, ein Spender steht im Eingangsbereich bereit.
- **Warteschlangen** sind zu **vermeiden, auf Abstand** ist zu **achten**.
- Zur **Dokumentation der Anwesenheit** und Nachverfolgung möglicher Infektionsketten muss jeder Zuschauer bei Ankunft ein **Anwesenheitsformular an der Eintrittskasse abgeben**. Zur Vermeidung von Warteschlangen kann ein entsprechender Vordruck von der Homepage des TUS heruntergeladen und vorab ausgefüllt werden. Ebenso liegen Anwesenheitsformulare auch im Außenbereich vor der Halle zum Ausfüllen vor Betreten der Halle bereit. Die Formulare werden zentral beim Vorstand des TUS Vollnkirchen gesammelt und für 4 Wochen aufbewahrt und können bei einem Verdachtsfall oder COVOD-19 Fall abgerufen werden.

##### Wegeführung in der Halle

- Es existiert eine **Einbahnstraßen-Regelung**, die Laufwege sind mit Klebeband markiert bzw durch Abtrennungen vorgegeben.
- Der **Ausgang** erfolgt **entlang des Spielfeldes unterhalb der Tribüne** durch die Türe **ins Foyer**
- An Engstellen und Kreuzungspunkten ist auf Begegnungsverkehr zu achten. Es gilt die Vorfahrtsregel „rechts vor links“, Abstand ist zu halten.
- **Auf allen Wegen** in der Halle ist eine **Mund-Nasen Bedeckung zu tragen**. Nach Einnahme des Sitzplatzes kann diese abgenommen werden.
- Um zur Toilette oder Verkaufstheke zu gelangen, muss die Halle durch die Türe zum Foyer verlassen werden. Im Foyer teilen sich die Wege dann auf, rechts zu Getränkeverkauf bzw. links Toilette/Ausgang. Die Halle wird über die die Treppe zum Korridor oberhalb der Tribüne wieder betreten.

##### Bewirtung in der Halle

- Die Bewirtung erfolgt durch den Förderverein Handball Vollnkirchen e.V., dem auch die Entscheidung ob und in welchem Umfang eine Bewirtung stattfindet obliegt
- Eine Essensausgabe (auch Kuchenverkauf bei Jugendspielen) ist vorerst nicht vorgesehen
- Die Bewirtung erfolgt im Foyer. Der Weg dorthin folgt der oben beschriebenen Einbahnstraße-Wegeführung über die Türe ins Foyer.
- Die freiwilligen Helfer tragen während der Getränkeausgabe eine Mund-Nasen Bedeckung und Handschuhe

## 4) Weitere Maßnahmen

### Lüften

- Die **Fenster in den Kabinen** sind **während der gesamten Veranstaltung geöffnet**
- Die **Fenster auf der Zuschauerseite** werden je nach Witterung während der gesamten Veranstaltung, zumindest aber während der **Halbzeitpause** und **nach dem Spiel zum Lüften geöffnet**.

### Umgang mit Verdachtsfällen

Tritt bei Teilnehmern der Veranstaltung (Spielbeteiligte oder Zuschauer) ein Verdachtsfall einer COVID-19 Infektion auf, muss umgehend die zuständige Gesundheitsbehörde informiert werden.

### Stufenplan

Die Bewertung des Infektionsgeschehens im Rahmen der Pandemie ist dynamisch und kann entsprechend kurzfristige Lockerungen oder Einschränkungen nach sich ziehen.

Abhängig von der 7-Tagesinzidenz (Anzahl Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen) im Lahn-Dill Kreis und dem Landkreis, aus dem die gegnerische Mannschaft stammt (für den Handballbezirk Gießen sind dies die Landkreise Gießen, Wetteraukreis, Vogelsbergkreis, Landkreis Marburg Biedenkopf) sieht das TUS-Hygienekonzept eine stufenweise Regulierung vor:

#### Stufe 1 **Grün**: < 35 Neuinfektionen/100.000 Einwohner

- Wettkampfbetrieb findet statt
- max **48 Zuschauer** sind zugelassen (Zuschauer sitzen in 6 Blocks, mit max 8 Personen/Block)
- keine Einschränkung beim Verkauf

#### Stufe 2 **Gelb**: >35/<50 Neuinfektionen/100.000 Einwohner

- Wettkampfbetrieb findet statt
- Sekretäre/Zeitnehmer tragen während der gesamten Veranstaltung einen Mund-Nasen Schutz
- alle Personen, die sich am Zeitnehmertisch besprechen tragen einen Mund-Nasen Schutz
- max **24 Zuschauer** sind zugelassen (Zuschauer sitzen einzeln, max 4 Zuschauer pro Block). Von **Gastmannschaften** sind **keine Zuschauer** zugelassen.  
(Bei Jugendspielen ist das Zuschauerkontingent ausschließlich für Eltern und Betreuungspersonen vorgesehen)
- Zuschauer tragen Mund-Nasen Schutz
- Sperrung der Toiletten
- kein Verkauf

#### Stufe 3 **Rot**: >50 Neuinfektionen/100.000 Einwohner

- Wettkampfbetrieb findet statt
- Sperrung der Umkleiden und Duschen
- Zuschauer sind nicht zugelassen
- Sperrung der Toiletten
- kein Verkauf

#### Stufe 4 **Schwarz**: behördlich angeordneter Lockdown

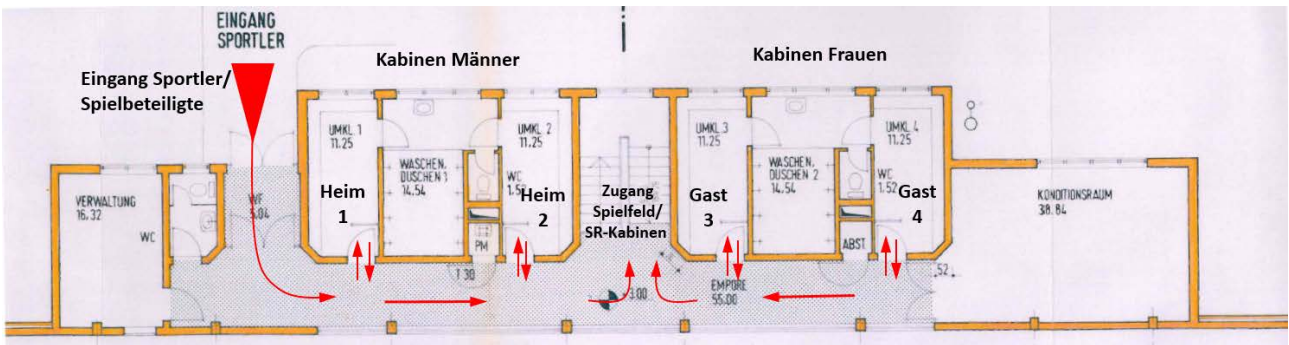
- Wettkampfbetrieb wird ausgesetzt

### Sanktionen

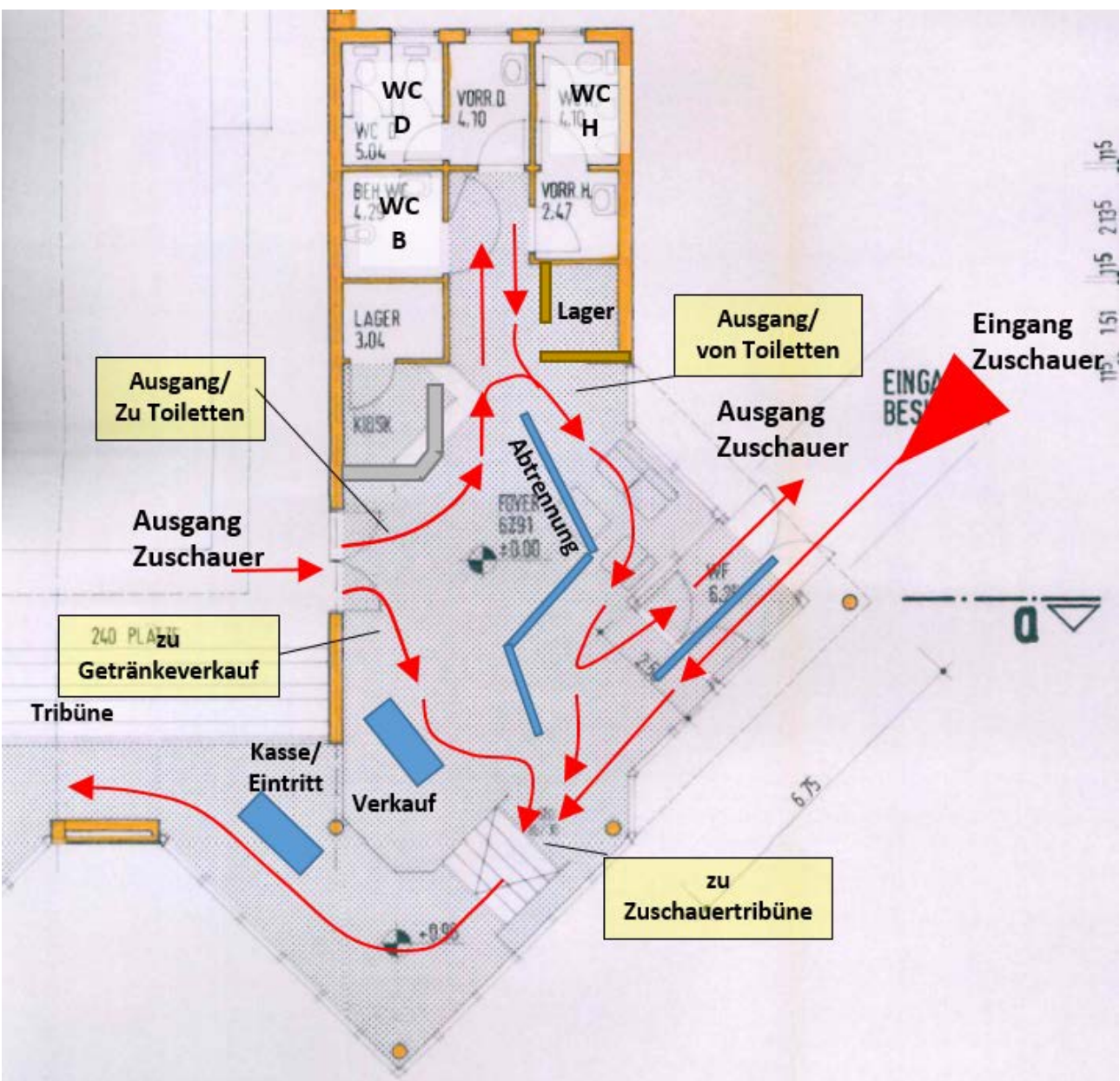
Zuschauer, freiwillige Helfer und Spielbeteiligte (Spieler, Trainer/Betreuer, Mannschaftenverantwortliche, Zeitnehmer/Sekretäre, Schiedsrichter), die sich nicht an die Abstands- und Hygieneregeln und die Vorgaben des Hygienekonzepts halten, werden der Sporthalle verwiesen

## Anhang: Wegeführungen

### 1) Sportler und Spielbeteiligte (zu Kabinen, von Kabinen zur Halle)



### 2) Zuschauer im Vorraum/Eingangsbereich



### 3) Zuschauer zu/von Zuschauertribünen



---

**TUS 1965 Vollnkirchen e.V.**  
Vorsitzender: Dr. Clemens Ruppert  
WERTHÄUSER STRASSE 8  
35625 HÜTTENBERG-VOLLNKIRCHEN  
Tel: 06447/885685  
Mobil: 0171/6564815  
Email: [1.Vorsitzender@TUS-Vollnkirchen.de](mailto:1.Vorsitzender@TUS-Vollnkirchen.de)